



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Sie sind Unternehmer und benötigen hoch qualifizierten Nachwuchs für Ihr Unternehmen? Sie haben sich schon häufiger einen engeren Kontakt zu den Hochschulen in Ihrer Region gewünscht? Sie teilen die Auffassung, dass es an der Zeit ist, eine Stipendienkultur zu fördern?

Dann lade ich Sie herzlich ein, sich im Rahmen des neuen nordrhein-westfälischen Stipendienprogramms zu engagieren. Machen Sie Gebrauch von den Gestaltungsmöglichkeiten, die das neue Stipendienprogramm im Hinblick auf Ihre Nachwuchsförderung bietet. Tragen Sie dazu bei, diese bundesweit einzigartige Stipendieninitiative zum Erfolg zu machen.

Ich hoffe auf Ihre Unterstützung, denn vom Erfolg dieses Stipendienprogramms werden alle profitieren: die Studierenden, die Hochschulen und die Unternehmen.

Prof. Dr. Andreas Pinkwart
Minister für Innovation, Wissenschaft, Forschung und
Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen



Weitere Informationen zum Programm unter:
www.stipendienprogramm.nrw.de

Call NRW.
0180 3 100 214 9 ct/Min.
Bürger- und ServiceCenter

Herausgeber:
Ministerium für Innovation,
Wissenschaft, Forschung und Technologie
des Landes Nordrhein-Westfalen

Völklinger Straße 49, 40221 Düsseldorf
Telefon 0211-896-04
Fax 0211-896-4555
E-Mail poststelle@miwft.nrw.de
www.innovation.nrw.de



Vorteil für alle Das nordrhein-westfälische Stipendienprogramm

Bildnachweis: fancy, MIWFT

INNOVATION
NORDRHEIN WESTFALEN

www.innovation.nrw.de



Mehr Chancen für die Besten: der Hintergrund

Was Stipendien angeht, ist Deutschland ein Entwicklungsland: Gerade einmal zwei Prozent der Studierenden kommen hierzulande in den Genuss einer solchen monatlichen Förderung – deutlich weniger als in anderen Ländern. Nordrhein-Westfalen will seine klugen Köpfe künftig besser unterstützen und führt deshalb ein eigenes Stipendienprogramm ein. Das Ziel: jungen Talenten, unabhängig vom Einkommen der Eltern, den Weg an die Hochschulen zu ebnen – und die Wirtschaft dabei mit ins Boot zu holen. Während das BAföG nach Bedürftigkeit bezahlt wird, belohnen unsere Stipendien in erster Linie die Begabung:

- Jedes Stipendium beläuft sich auf 300 Euro monatlich und wird mindestens für zwei Semester bis maximal für die gesamte Regelstudienzeit gezahlt.
- Private Geldgeber legen mit 150 Euro die Basis für jedes Stipendium, das Land stockt die Summe auf.
- Das Verfahren läuft unbürokratisch und dezentral über die Hochschulen vor Ort.



Mehr Zukunft für den Standort: die Vorteile für Unternehmen

Moderater Einsatz, große Wirkung: 18.000 Euro – so viel muss ein privater Geldgeber einkalkulieren, der zehn Stipendiaten pro Jahr fördern möchte. So leisten verantwortungsbewusste Unternehmen nicht nur einen großen Beitrag dazu, qualifiziertem Nachwuchs mit wenig Geld die Entscheidung für ein Studium zu erleichtern. Sie können auch selbst von ihrem Einsatz für junge Talente profitieren:

- Private Geldgeber entscheiden mit, welche Studiengänge sie fördern möchten.
- Sie haben Einfluss auf besondere Auswahlkriterien für die Stipendiaten, etwa eine abgeschlossene Berufsausbildung.
- Sie treten über die Stipendien schon früh in Kontakt mit potenziellen Nachwuchskräften.
- Sie können mit Ihrem Engagement in der Öffentlichkeit werben.



Mehr Kraft für das Innovationsland NRW: der Nutzen für uns alle

In Stipendien zu investieren, bringt alle voran – die Studierenden ebenso wie die Hochschulen, die Wirtschaft und den Standort Nordrhein-Westfalen. Denn junge Talente sind die Basis für unsere Zukunftsfähigkeit.

Deshalb: Gehen Sie auf die Hochschule zu, mit der Sie kooperieren möchten – und kommen Sie ins Gespräch über die Möglichkeiten.

Eine Liste der Ansprechpartner vor Ort und viele weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.stipendienprogramm.nrw.de

Engagieren Sie sich für den Nachwuchs: Es lohnt sich.